Aufgabe 1

```
public static int f1 ( int n) {
  int x = 0;
  for ( int i = 0; i < n ; i ++ )
    for ( int j = 0; j <= i; j ++ )
    for ( int k = 0; k < 5; k ++ )
        x = x + j;
  return x;
  }</pre>
```

Die Schleife for (int i = 0; i < n; i ++) bestimmt nur die Laufvariable i und ist daher nicht ausschlaggebend für die Laufzeit.

Die Schleife for (int j = 0; j \ll i; j \ll) läuft mit der laufvariable i durch. Nach der Anwendung der Gaußschen Summenformel erhalten wir also folgendes:

$$1+2+3+\ldots+n=n*(n+1)/2$$

Die Schleife for (int k = 0; k < 5; k ++) läuft je Iteration immer 5 mal durch.

Zusammen ergibt sich also die Formel: (n*(n+1)/2)*5.

Die Gleichung lässt sich vereinfachen zu: $(5/2) * n^2 + (5/2) * n$

Die Laufzeit von f1 ist also : $O(n^2)$

```
public static int f2 ( int n) {
    if ( n <= 1 )
        return 2;
    else
        return f2 (n -1) * f2 (n -2) ;
}</pre>
```

Um die Laufzeit von f2 zu berechnen müssen wir die Aufrufe von return f2 (n -1) * f2 (n -2); bestimmen. Der Restliche Teil von f1 benötigt für jeden durchlauf O(1).

Jeder rekursive Aufruf hat wieder zwei weitere untergeordnete Aufrufe. Daher hat die Funktion eine Laufzeit von: $O(2^n)$

Aufgabe 2

a)
$$f(n)=n^3+n$$
, zeige: $f(n)\in O(n^3)$

Zeige also $f(n) \leq c*n^3$ für alle $n \geq n0$.

Wir formulieren f(n) um zu: $f(n)=n^3+n\leq n^3+n^3$ für $n\geq 1$

Es ist also $f(n) \leq 2n^3$

Somit haben wir eine Konstante c = 2 gefunden. Für n0=1 gilt $f(n)\leq 2n^3$ für alle $n\geq n0$. Daher können wir sagen, dass $f(n)\in O(n^3)$.

b)
$$f(n) = log(n^2)$$
, zeige: $f(n) \in O(log(n))$

Zeige also
$$f(n) \leq c * log(n)$$
 für alle $n \geq n_0$

Nach Logarithmen Regeln können wir f(n) auch wie folgt darstellen f(n) = 2 * log(n)

Um also unsere Bedingung zu erfüllen können wir c=2 wählen. So gilt dann für alle $n\geq 1$ unsere Behauptung $f(n)=2*log(n)\leq 2*log(n)$ und $f(n)\in O(log(n))$ stimmt.

c)
$$f(n) = \sqrt{n}$$
, zeigen : $f(n) \in \Omega(log(n))$

Zeige also
$$f(n) \geq c * log(n)$$
 für alle $n \geq n_0$

Wir wenden den Log auf beiden Seiten von f(n) an und erhalten so log(f(n)) = 1/2 * log(n)

Wir können nun zeigen, dass $log(f(n)) \in \Omega(log(n))$ Daraus gibt sich $log(f(n)) \geq (1/2) * log(n)$ für alle $n \geq 1$

Wir wählen
$$c=1/2$$
 DAmit gilt: $log(f(n)) \geq (1/2) * log(n)$ für alle $n \geq 1$

Daraus ergibt sich unsere Behauptung als korrekt, da es ein c gibt für welches alle $n \geq n_0$ gilt.

d)
$$f(n)=4n^4+n^3$$
 , zeige $f(n)\in\Theta(2n^4+15n^3)$

$$c1*g(n) \le f(n) \le c2*g(n)$$

$$f(n) \le c2 * g(n)$$

$$f(n) = 4 * n^4 + n^3 = n^3(4n+1)$$

$$4n \le 10n \Longrightarrow 4n+1 \le 10n+75 \Longrightarrow n^3(4n+1) \le n^3(10n+75)$$

==>
$$4*n^4+n^3 \le 5*(2n^4+15)$$
 für alle $n \ge 1$

Daher gilt gilt $f(n) \in O(2*n^4+15*n^3) f \ddot{u} r c = 5 u n d n_0 = 1.$

$$f(n) > c1 * q(n)$$

$$4 * n^4 + n^3 > c1 * (2 * n^4 + 15 * n^3)$$

$$2*n^4+15*n^3 \leq 17*n^4 ==> c1*(2*n^4+15*n^3) \leq c1*(17*n^4)$$
 für alle $n\geq 1$

Nun wählen wir c1 = 1/17 und $n_0 = 1$. Dann haben wir:

$$1/17*(2*n^4+15*n^3) \le 1/17*(17*n^4) = n^4$$

$$4*n^4+n^3\geq n^4$$
 ==> $f(n)\geq 1/17*(2*n^4+15*n^3)\;$ für alle $n\geq 1$

Daher gilt
$$f(n) \in \Theta(2*n^4+15*n^3)$$